

**Check zu ausgewählten Begrifflichkeiten der LV „Einführung in die Fachdidaktik GW“  
– AFB I**

1. Nennen Sie drei Elemente eines Lernziels nach W. Sitte (2001).
2. Warum ist folgendes Lernziel aus behavioristischer Sicht nicht zulässig:  
*Die S/S begreifen die Relevanz von Nachhaltigkeit für ihr persönliches Leben.*  
(AFB II)
3. Fassen Sie die unterschiedlichen Zugänge des *Instruktivismus* und *Konstruktivismus* zusammen.
4. Fassen Sie die drei/vier Vermittlungsinteressen nach C. Vielhaber (1999) zusammen.
5. Nennen und beschreiben Sie die drei wesentlichen Aussagen des Beutelsbacher Konsens (2011).
6. Beschreiben Sie drei Teilaspekte der politischen Bildung nach Fassmann (2006).
7. Beschreiben Sie das „historische“ (aus der Berufsbildung kommende) und aktuelle (gemäß dem fächerübergreifenden Thema des Lehrplanes) Verständnis von Entrepreneurship Education.
8. Fassen Sie den Unterschied zwischen ökonomistischer Wirtschaftsbildung und sozioökonomische Bildung gemäß Fridrich (2006) zusammen.
9. Fassen Sie die beiden Kompetenzdefinitionen nach Klieme und Weinert in eigenen Worten zusammen. (Hofmann-Schneller, 2011)
10. Beschreiben Sie den Unterschied zwischen einer wissensorientierten und einer kompetenzorientierten „Schule“.
11. Nennen Sie den Grund lt. Kattmann et al (1997) für den Vorrang für die Erhebung der S/S-Perspektive im Ansatz der Didaktischen Rekonstruktion.
12. Nenne Sie je drei Operatoren für die drei Anforderungsbereiche.
13. Beschreiben Sie den unterschiedlichen Ansatz der GW-Lehrpläne in Österreich vor und nach 1985.
14. Fassen Sie die Unterschiede zwischen innerer und äußerer Differenzierung in der österreichischen Schule zusammen.
15. Nennen Sie drei Gründe für die Durchführung einer Jahresplanung.
16. Nennen Sie drei Charakteristika für die Durchführung einer Stundenplanung.
17. Fassen Sie den Unterschied zwischen den ersten beiden und dem dritten/vierten Raumbegriff nach Wardenga (2002) zusammen.